

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Druck und Verlag:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.

Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 08 00/5 13 13 13
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.

»Oberwolfach freut sich auf den Advent«

**Am 23. November 2008
- Verkaufsoffener Sonntag -**

11.00 Uhr Eröffnung – Ansprache Bürgermeister
Jürgen Nowak

11.00 -

20.00 Uhr Kulinarisches der heimischen Gastronomie und
des Handels mit Kaffee und Kuchen in der Fest-
halle

Verkaufsstände auf dem Festhallenplatz und Fest-
halle von

- Imker Verein Wolftal
- Polio Verein Oberwolfach
- Förderverein Maria Frieden, Erlös für Aids Hospiz
- Kleintierzucht Verein mit Streichelzoo
- Wolftalschule
- Glasgravuren
- Attraktive Verkaufsstände der Mitgliedsfirmen

11.15 Uhr Konzert der Jugendkapelle der Trachtenkapelle
Oberwolfach

13.00 Uhr Unterhaltungsmusik

13.00 Uhr Die Oberwolfacher Geschäftsleute laden zum ver-
kaufsoffenen Sonntag bis 18.00 Uhr ein. In allen
Geschäften gibt es Lose Hauptgewinn 4 Wochen
»Fiat 500« fahren und weitere wertvolle Preise zu
gewinnen.

14.00 Uhr Kindergärten St. Martin und St. Nikolaus tragen
Lieder und Tänze zur Winterzeit vor.

18.00 Uhr Verlosung in der Festhalle wertvoller Preise wie 4
Wochen »Fiat 500« fahren und weitere tolle Preise

Nach Oberwolfach – da muss ich hin

Rathaus aktuell

Neues aus dem Sanierungsgebiet „Zwischen Hauptstraße und Kinzig“



Die Oberflächengestaltung in der Grabenstraße nimmt langsam Form an.

Die Gestaltungsarbeiten im 3. Abschnitt des Sanierungsgebietes „Zwischen Hauptstraße und Kinzig“ laufen auf vollen Touren. In den letzten Wochen wurden von der Baufirma Hermann aus Furtwangen über ein Gartengrundstück in der Graben-/Kinzigstraße eine Wasserringleitung und ein neuer Kanal verlegt. Der alte Oberflächenbelag der Kinzig- und der Grabenstraße wurde entfernt. Zu geringen zeitlichen Verzögerungen kam es in der Grabenstraße, da dort unerwartet viele Hausanschlüsse erneuert werden mussten.

← 1

Doch mittlerweile konnte in der Grabenstraße die Pflasterterrinne, die die zukünftige Fahrbahnkante markiert, gesetzt werden.

Wenn das Wetter anhält, können in der Grabenstraße die Pflasterarbeiten in ca. 3 Wochen abgeschlossen werden.

2 →



Die Pflasterterrinne in der Grabenstraße ist gesetzt. Links davon werden Parkplätze entstehen, rechts davon die Farbbahn asphaltiert werden.



Die Bauhofkollegen Hubert Decker zusammen mit Mitarbeitern der Firma Hermann bei Tiefbauarbeiten in der Kinzigstraße

← 3

Anders sieht es derzeit noch für die Anwohner in der Kinzigstraße aus. Dort werden die alten Wasserleitungen und Kanäle und auch die Hausanschlüsse komplett erneuert. Es wird also noch eine Weile in der Kinzigstraße zu Einschränkungen für die Anwohner kommen.



Seniorentreff in der Begegnungsstätte Wolfach

Am 25.11.2008 findet ab 14.00 Uhr ein gemeinsames Weihnachtsplätzchen backen mit Barbara Reisinger im Seniorenzentrum statt. Interessierte Seniorinnen und Senioren sollten sich bitte bei Hans Heizmann, Tel. 07834/835345 oder Elisabeth Landgraf, Tel. 07834/835341 anmelden.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr / Rettungsdienst / Notarzt	112
Rettungsdienst / Notarzt	19222
Polizei	110
Polizeirevier Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	01802 / 767 767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr
	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr

Tourist-Info siehe Gemeinsame Mitteilungen

Alle anderen Ämter:

Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Gottfried Moser 8353-32
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Sekretariat Bürgermeister
Christine Schuler (vormittags) 8353-32

Zentrale 8353-0

Telefax 8353-39

E-Mail-Adresse stadt@wolfach.de
Internet-Adresse www.wolfach.de

Tourist-Info

Telefax 8353-59

E-Mail-Adresse wolfach@wolfach.de

Erdgeschoss

Bürgerbüro
Petra Naskowski 8353-13
Elisabeth Landgraf 8353-14
Doris Glunk (vorm.) 8353-15

Rechts- und Ordnungsamt
Christel Ohnemus 8353-12
(vormittags)

Hausmeister
Reinhard Schmider 8353-17

Leiter Tourist-Info, Kulturamt
Gerhard Maier 8353-50

Tourist-Info
Harald Eisenmann 8353-53

Kulturelles und Veranstaltungen
Gerlinde Wöhrle 8353-52

1. Obergeschoss

Amtsleiter Rechnungsamt
Peter Göpferich 8353-25

Sachbearbeiterin Rechnungsamt (vormittags)
Elke Stephani 8353-24

Sekretariat (vormittags)
Sybille Gruhle 8353-27

Stadtkasse
Mathias Schicke 8353-23

Steuern, Kurtaxe
Gerhard Schneider 8353-22

Wasser und Abwasser (vorm.)
Martina De Dominicis 8353-21

Liegenschaften, Vermietungen, Beiträge, Landwirtschaft
Manfred Eßlinger 8353-26

2. Obergeschoss

Amtsleiter Hauptamt Grundstücke, Wirtschaft
Dirk Bregger 8353-36

Sekretariat Hauptamt
Martina Springmann 8353-0

Standesamt, Presse
Ute Würtz 8353-34

Sekretariat Standesamt
Waltraud Räßle 8353-35

Märkte, Sportstätten Vergaben nach VOB/VOL
Hans-Peter Röck 8353-37

Personalamt
Klaus Hettig 8353-38

4. Obergeschoss

Bauverwaltung Friedhofsverwaltung Wohnbauförderung
Martina Hanke 8353-42

Grundbuchamt Schulen, Kindergärten
Hans Heizmann 8353-45

Sekretariat
Gerd Schmid 8353-44

Bauhof

Bauhofleiter
Josef Vetterer 8353-80

Sekretariat (vormittags)
Theresia Zefferer 8353-81

Fax
8353-89

Rufbereitschaft Wasserversorgung
8353-84

Stadtkapelle Wolfach

Musikzimmer

47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0
 Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ortenau.de
 Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
 – Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB
 – Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
 – Migrationsdienst
 – Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal - Beratung, Begleitung
 u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
 – Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen
Gruppenangebote
 – „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe)
 Do wöchentlich 14.00 – 16.30
 – Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30-17.00

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
 Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege
 Wohnbereich für Demenzzranke
 Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
 Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
 Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
 Beratung in allen Fragen der Pflege
 Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und
 Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von An-
 gehörigen; Essen auf Rädern.
 Info: Hornberg, Tel. 0 78 33 / 2 45, Haslach, Tel. 0 78 32 / 45 22

DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
 – Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
 – Migrationserstberatung 07831/9355-17
 – Kleiderkammer 07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

– Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07331/9355-14
 – Betreuungsangebote für Demenzzranke 07831/9355-12
 – Hausnotrufdienst 07831/9355-17
 – Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
 – Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
 – Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Hausach, Tel. 07832/9956-0,
 Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
 Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
 Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
 „zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
 Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
 Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
 Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
 Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903
 Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Wolfach-Kinzigtal

Der Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchstr. 16
 (Telefon 0 78 34 / 83 48-0) bietet folgende Dienste an:
 – Caritassozialdienst (allgemeine Sozialberatung)
 – Sozialdienst für ausländische Flüchtlinge
 – Soziale Beratung für Schuldner
 – Essen auf Rädern
 – Kurberatung und -vermittlung
 – Ferienerholung für Kinder/Jugendliche; Familienpflege
 – Vermittlung an andere Fachdienste (Erziehungsberatung, Psycho-
 logische Beratung für Suchtkranke, Beratung für psychisch Kran-
 ke, Frauenhaus, IAV-Stelle und anderes)

Psychologische Beratungsstelle

Oberwolfacher Str. 6, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 97-17
 Sprechstunden: Montag bis Freitag nach Vereinbarung von 9 bis 12
 Uhr und 14 bis 17 Uhr.
 Offene Sprechstunde: Montag von 13.30 bis 15.00 Uhr.

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 0 78 34 / 867030)
 Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Versorgung;
 Rufbereitschaft; Beratung in allen Fragen der Pflege; Zulassung bei
 allen Kassen
 • Besuchs- und Hospizdienst Tel. 0 78 31 / 63 91
 • Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 0 78 34 / 9 88-3120
 • Telefonseelsorge (Ortstarif) Tel. 0 78 32 / 1 11 01
 • Drogenberatung Tel. 0 78 32 / 9 67 86
 • Frauenhaus Offenburg Tel. 07 81 / 3 43 11
 • Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 0 76 02 / 91 01 26

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
 ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur
 Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis
 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Tageselternverein Kinzigtal e. V.

Der TEV Kinzigtal e. V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Tagesmüt-
 ter/-eltern zu finden, zu qualifizieren und weiter zu bilden um sie an
 Eltern, die eine Betreuung für Ihr Kind suchen, weiter zu vermitteln.
 Informationen rund um die Tagespflege erteilt Ihnen der Tageseltern-
 verein Kinzigtal e. V.
 Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-12 (Frau Heidi
 Herzbach, Dipl. Soz. Päd.)
 www.tagesmuetter-ortenau.de
 e-mail: Hausach@tagesmuetter-ortenau.de

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
 Fax 0 78 34 / 86 73 60
 Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, haus-
 wirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige -
 Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von
 Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

A Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der
 Apotheken von Hausach, Wolfach, Oberwolf-
 ach, Hornberg und Steinach wechselt täglich, kombi-
 niert mit den drei Apotheken von Haslach. Wechsel ist
 jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 20.11.2008 Kreuzbühl-Apotheke Steinach
 Freitag, 21.11.2008 Apotheke zur Eiche Hausach
 Samstag, 22.11.2008 Stadt-Apotheke Wolfach
 Sonntag, 23.11.2008 Burg-Apotheke Hausach
 Montag, 24.11.2008 Kinzigtal-Apotheke Haslach
 Dienstag, 25.11.2008 Stadt-Apotheke Hornberg
 Mittwoch, 26.11.2008 Apotheke Iff Hausach
 Donnerstag, 27.11.2008 Kloster-Apotheke Haslach

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Ruf: Tel. 19222
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

§ Ärztereitschaftsdienst Wolfach

Samstag, 22.11.2008, 8.00 Uhr bis
 Montag, 24.11.2008, 8.00 Uhr
 Dr. med. A. Schäfer, Dr. med. A. Meißner,
 Vorstadtstr. 48, Wolfach, Tel. 07834/4006
 Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Ärztereitschaft Bereich Hausach

Samstag, 22.11.2008, 8.00 Uhr bis Montag, .24.11.2008,
 8.00 Uhr
 Dr. med. W. Weise, Burgplatz 56, Hausach
 Tel. 07831/330
 Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über Tel. 01805/19292460

Rathaus aktuell

Ballfangzaun am Spielplatz Halbmeil

Seit dem Bau des Dorfgemeinschaftshauses wird die Freifläche des Kinderspielplatzes in Halbmeil von den Kindern der Grundschule als Pausenhof genutzt. Da es beim Ballspielen immer wieder zu gefährlichen Situationen an den Bahngleisen kam, sprachen die Schüler sowie Lehrer- und Elternschaft in einer Gemeinderatssitzung vor und forderten in diesem Bereich einen entsprechenden Ballfangzaun. Bei einer Ortsbesichtigung mit Bürgermeister Gottfried Moser wurde die Dringlichkeit der Situation schnell erkannt, so dass er dem Bauhof sofort den Auftrag zum Zaunbau weitergab. Ein 2,10 m hoher und 48 m langer stabiler Doppelstabmattenzaun wurde nun letzte Woche entlang des Halbmeiler Bahnsteiges von den Bauhofmitarbeitern Markus Armbruster und Markus Allgaier zum Schutz der spielenden Kinder aufgebaut.



Amtliche Bekanntmachungen

Forschungsarbeit über Mundart-Diphthonge im Schwarzwald

Im Auftrag des Instituts für Linguistik/Germanistik der Universität Stuttgart wird zur Zeit das Dialektgebiet entlang der schwäbisch-alemannischen Sprachgrenze erforscht. Dabei sollen die Besonderheiten der Mundart-Diphthonge anhand von Sprachdaten aus sechs ausgewählten Gemeinden entlang des Schwarzwaldkamms (Bad Peterstal-Griesbach, Freudenstadt, Wolfach, Alpirsbach, Schramberg und Hornberg) beschrieben werden.

Die Auswahl geeigneter Informanten ist für diese Forschungsarbeit von großer Wichtigkeit. Deshalb liegt der Stadt Wolfach die Bitte vor, bei der Suche nach Gewährsleuten unterstützend mitzuwirken. Die folgenden Anforderungen sollten die Sprecher dabei erfüllen: 1. Fähigkeit, ausgeprägten Regionaldialekt zu sprechen; 2. Der/die Informant/in muss in Wolfach geboren und aufgewachsen sein; 3. Der/die Informant/in sollte mindestens 50 Jahre alt sein.

Falls Sie hieran Interesse haben sollten, wenden Sie sich bitte an Ute Würtz bei der Stadtverwaltung, Tel. 07834/835334. Gerne geben wir dann auch die Kontaktdaten des Forschers gerne an Sie weiter oder besorgen für Sie weitere Informationen.

Die Stadtverwaltung warnt vor Trittbrettfahrern

Bei der Stadtverwaltung Wolfach gehen in regelmäßigen Abständen immer wieder Hinweise auf dubiose Verlage ein, welche Anzeigenaufträge anbieten und dabei angeben, im Auftrag der Stadt Wolfach tätig zu sein.

Wir weisen aus aktuellen Anlass nochmals deutlich darauf hin, dass derzeit keine Neuauflage unserer Bürgerinformationsbroschüre geplant ist oder ansteht.

Wir kündigen unsere Publikationen außerdem in unserem Bürger-Info an und sorgen dafür, dass sich die Anzeigenwerber im persönlichen Kontakt ausweisen können.

Bei Zweifeln empfehlen wir Ihnen einen kurzen Rückruf bei der Stadtverwaltung Wolfach, Ute Würtz, Tel. 07834/835334.



Seniorenkaffee

Wie alljährlich möchten wir auch in diesem Jahr unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 70. Lebensjahr zum Seniorenkaffee einladen. Er findet am

**Sonntag, 30. November 2008,
um 14.30 Uhr, in der Wolfacher
Festhalle statt.**

Wir freuen uns darauf, Sie
zahlreich begrüßen zu können.

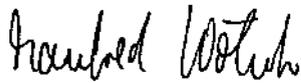
Sitzung der Mitgliederversammlung der Kooperationsvereinbarung im Mittelzentrum Haslach / Hausach / Wolfach

Die nächste Sitzung der Mitgliederversammlung findet statt am **Montag, 24. November 2008, 18.00 Uhr, im Rathaus Hausach, Ratssaal**

Tagesordnung:

- TOP 1: Sachstandsbericht zur B 33 / 294 und zur Ortsumfahrung Haslach
TOP 2: Bericht zum Stand der Überlegungen zum Hallenbad Hausach
TOP 3: Öffentlicher Personennahverkehr im Kinzigtal
TOP 4: Bericht über die Interkommunalen Gewerbegebiete und das ZIG in Hornberg
TOP 5: Wahl des Vorsitzenden der Mitgliederversammlung und seines Stellvertreters
Nach § 5 Abs. 4 Ziff.1 der Kooperationsvereinbarung wechselt der Vorsitz im zweijährigen Turnus zwischen den Bürgermeistern der Städte Haslach, Hausach und Wolfach. Zum ständigen Stellvertreter des Vorsitzenden soll grundsätzlich der Bürgermeister der Stadt Hornberg gewählt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Manfred Wöhrle
Bürgermeister u. Vorsitzender

Landratsamt Ortenaukreis Sprechtage der Baurechtsbehörde

Am Dienstag, 25. November 2008, von 9.00 bis 11.00 Uhr, findet im Rathaus in Wolfach, 4. Obergeschoss, Zimmer 43, der nächste Sprechtag des Kreisbaumeisters für Bauvorhaben aus dem Gebiet Wolfach und Oberwolfach statt.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Am Dienstag, 2. Dezember 2008, findet im Rathaus Wolfach, EG 2, Zimmer 16, von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr wieder ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung statt.

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

I. Meldepflicht

Der Stichtag zur Meldung der Tiere zur Beitragsveranlagung bei der TSK steht auch dieses Jahr wieder an. Am 3. Dezember 2008 sind folgende Tiere meldepflichtig:

- 1) **Pferde** (dazu gehören: Groß- und Kleinpferde, Ponys, Fohlen)
 - 2) **Schweine** (dazu gehören: Muttersauen, Eber, Zuchtläufer, Mastschweine, Saug- und Absatzferkel, Mini- und Hängebauschweine)
 - 3) **Schafe** ab 10 Monate und älter (dazu gehören: weibliche Schafe, Böcke, Hammel)
 - 4) **Bienen** Bienen müssen für 2009 nicht gemeldet werden, soweit diese über die örtlichen Imkervereine im Land erfasst sind.
 - 5) **Geflügel**
 - **Hühner** (dazu gehören: Elterntiere, Legehennen, Junghehen, Küken, Schlacht- und Masttiere)
 - **Truthühner / Puten** (dazu gehören: Küken, Hennen, Hähne, Schlacht- und Masttiere)
- (Tierbesitzer mit bis zu 49 Stück Geflügel, die nur diese und keine anderen beitragspflichtigen Tiere halten, sind weder melde- noch beitragspflichtig)

Nicht zu melden sind:

- Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel.

Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und

Informationssystem für Tiere) herangezogen.

- Gefangen gehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine) - Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Werden Tiere von mehreren Besitzern (Tierbesitzer) gemeinsam in einem Tierbestand (Tierpension, Tiere in Herden, Reitställe etc.) gehalten, so gilt der für diesen Bestand Verantwortliche als melde- und beitragspflichtiger Tierbesitzer. Dieser meldet den Gesamtbestand.

Halten Sie eine der o.g. Tierarten und sind Sie bisher bei der Tierseuchenkasse noch nicht gemeldet, so melden Sie die Tierhaltung bitte formlos schriftlich nach.

Beginnen Sie innerhalb des Jahres mit der Tierhaltung o.g. Tierarten, so ist der Beginn der Tierhaltung innerhalb von 2 Wochen formlos schriftlich zu melden.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden.

Die Meldebögen werden Ende November 2008 versandt. Sollten Sie bis zum 03.12.2008 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragsatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2009 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2009 einen Meldebogen.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de. Hier erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, etc.) einsehen.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 10.11.2008 und alle Reisepässe, welche bis zum 25.10.2008 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro (Erdgeschoss) abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Damenfahrrad „Union Star“, olivgrün
- Damenfahrrad „Gudereit“, blau
- Damenfahrrad „Staiger“, silber
- Schlüsselmäppchen schwarz mit einem Schlüssel „Wilka“
- Geldbetrag
- Brille

Altersjubilare

22.11.1918	Haberer, Heinrike St. Jakobsweg 12	90 Jahre
22.11.1918	Simonsmeier, Annemarie Liselotte Luisenstr. 2	90 Jahre
22.11.1919	Schelling, Korona Luisenstr. 2	89 Jahre
22.11.1938	Schillinger, Andreas Halbmeil 1	70 Jahre
24.11.1927	Spinner, Otilie Luisenstr. 2	81 Jahre
24.11.1936	Hohmann, Josef Richard Arnold Am Rotheckreuzberg 16	72 Jahre
24.11.1937	Isemann, Cäcilia Schulstr. 15	71 Jahre
25.11.1926	Hücker, Ingeborg Luisenstr.1	82 Jahre
25.11.1930	Schillinger, Irma Theresia Luisenstr. 1	78 Jahre
25.11.1930	Sum, Anna Luisenstr. 4	78 Jahre
25.11.1931	Wiegand, Erwin Sonnenmatte 18	77 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Kindergärten

SPIELWAREN FLOHMARKT

**SAMSTAG, 22. NOVEMBER 2008
VON 13.00 UHR BIS 15.00 UHR**



**IN DER PAUSEHALLE DER GRUND- UND
HAUPTSCHULE WOLFACH**

ABGABETERMIN:

**FREITAG, 21.11.08 VON 17.00 UHR BIS 18.30 UHR
STÜCKZAHLBEGRENZUNG AUF 40 TEILE**

TELEFONISCHE NUMMERNVERGABE UNTER
TEL. 07834/ 865827 ODER 07834/864997.

CAFE KIGA LÄDT EIN ZUM VERWEILEN BEI
KAFFEE UND KUCHEN.

UNSER ANGEBOT: SPIELZEUG FÜR JUNG UND
ALT
BÜCHER KAFFEE KUCHEN UND UND UND...

20% DES VERKAUFSERLÖSES GEHEN AN DEN
STÄDTISCHEN KINDERGARTEN, STRAßBURGER-
HOF

WIR ÜBERNEHMEN KEINE HAFTUNG

Schulen

Grundschule Halbmeil

Kinderflohmart

Am **Freitag, den 21. November 2008**, findet von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr ein Spielwarenflohmart an der Grundschule in Halbmeil statt.

Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule bieten Kinderartikel wie Spielsachen, Kinderbücher, Spiele, Kinder-CDs und Videokassetten/CD-Rom zum Verkauf an. Der Elternbeirat bewirbt mit Kaffee und Kuchen.

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine

Skatclub Kirnbach

Preisskat

Der nächste Preisskat findet am Freitag, 21.11.2008 mit Spielbeginn um 19.30 Uhr im Gasthaus "Kirnbacher Hof" statt.

Alle Skatfreunde sind recht herzlich willkommen.

TRACHTENKAPELLE KINZIGTAL



Zu Ihrem diesjährigen Jahreskonzert lädt die Trachtenkapelle Kinzigtal am 22. November 2008 die gesamte Bevölkerung recht herzlich ein.

Das Konzert beginnt um 20.00 Uhr und findet wie im vergangenen Jahr in der Festhalle in Wolfach statt.

Der Dirigent Sándor Szöke hat sich wieder viel einfallen lassen. Von Klassik über Polka bis hin zu Rock. Es ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Für die Halbmeiler Bevölkerung ist wieder ein Buspendelverkehr eingerichtet, welcher ab 19.00 Uhr in Anspruch genommen werden kann. Abfahrt ist vor dem Dorfgemeinschaftshaus.



Rätselwanderung

Der Schwarzwaldverein Wolfach führt am Samstag, den 22. November 2008 nach zwei Jahren wieder eine Rätselwanderung durch.

Treffpunkt ist um 12.30 Uhr am Narrenbrunnen.

Die Wanderstrecke verläuft über das Stuckhäusle, Neuer Wolfenbergweg, Romeshof, Rotes Kreuz, Weißes Kreuz zum Käppelehof. Nach einer Einkehr wird über den Hangweg und Wintermaxenhof noch bis zum Bahnhof Hausach gewandert und mit der OSB. voraussichtliche Abfahrt um 18.30 Uhr nach Wolfach zurückgefahren.

Die gesamte Wanderzeit beträgt etwa drei Stunden.

Organisation und Führung haben die Wanderfreunde Siegfried Brückner und Herbert Seger.

Zu dieser Nachmittagswanderung sind alle Rätsel-Wanderfreunde-Gäste - Nichtmitglieder herzlich eingeladen.

Die Teilnehmer werden gebeten, zur Ausfüllung von zwei Fragebögen einen Kugelschreiber mitzubringen.

Für die Strecke Käppelehof-Hausach wird außerdem eine Taschenlampe empfohlen.

Katholische Frauengemeinschaft Wolfach/ Halbmeil

Adventskränze binden

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder vom 24.11.-27.11.2008 Adventskränze binden. Täglich von 14 Uhr bis ca. 21 Uhr im Gemeindehaus. Wir freuen uns über viele fleißige Hände zum binden, schnippeln, dekorieren. Die Adventskränze werden dann am Samstag, 29.11.2008 ab 8 Uhr auf dem Wochenmarkt verkauft.

Chorgemeinschaft Wolfach-Kirnbach

Jahreskonzert

Am Samstag, den 29. November 2008, findet um 20:00 Uhr das Jahreskonzert der Chorgemeinschaft Wolfach-Kirnbach in der Gemeindehalle in Kirnbach statt. Als Gastchor wird der Schulchor der Grund- und Hauptschule Wolfach mit Werkrealschule das Programm mitgestalten. Die beiden Chorleiter Isolde Armbruster und Michael Schmider haben ein abwechslungsreiches Programm aus unterschiedlichen Musikrichtungen mit den Sängern einstudiert.

Auf dem Programm sind zur Einstimmung auf die Adventszeit mehrere bekannte Weihnachtslieder wie "Als die Welt verloren", "Weißer Winterwald" oder "in der Weihnachtsbäckerei". Darüber hinaus kommen Auszüge aus dem Musical "Der kleine Tag" von Rolf Zuchowski zur Aufführung. Beim "Zum Lob der Brezel" wird die Chorgemeinschaft von einer Bläsergruppe des Musikvereins Kirnbach begleitet. Als gemeinsame Werke der beiden Chöre stehen "I have a dream" sowie "Thank you for the music" der Pop-Gruppe ABBA auf dem Programm.

Nach dem Programm bitte der Alleinunterhalter Reinhard Sonntag zum Tanz.

Auf Ihr Kommen freut sich die Chorgemeinschaft Wolfach-Kirnbach.

Wie immer wird eine Tombola stattfinden. Der Männergesangsverein Kirnbach bittet hierfür noch um Spenden, welche am Samstag den 29. November bis 14:00 Uhr in der Gemeindehalle abgegeben werden können.



Modelleisenbahnfreunde Kinzigtal e.V.

Modelleisenbahnausstellung

Am 1. Adventswochenende, Samstag, 29.11.08 und Sonntag 30.11.08 präsentieren die Modelleisenbahnfreunde Kinzigtal den Bahnhof Halbmeil, nachgebaut im Modell in der Zeit um 1950. Als zweite Anlage wird eine Modelleisenbahn zu sehen sein, die im Stil der damaligen Zeit gebaut ist.

Veranstaltungsort: Pausenhalle der Grundschule Wolfach-Halbmeil

Öffnungszeiten:

Samstag, 29.11.2008: 11:00 - 18:00 Uhr

Sonntag, 30.11.2008: 9:00 - 17:00 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsener: 2,00 Euro

Kinder ab 6 Jahre: 1,00 Euro

Familien: 5,00 Euro

Für das leibliche Wohl der Besucher ist gesorgt.

Freie Narrenzunft Wolfach

Jahresversammlung der Röslehansel

Die Jahresversammlung der Wolfacher Röslehansel findet am 29. November 2008 um 20.00 Uhr im Gasthaus »Kreuz« statt.

Da einige wichtige Dinge besprochen werden sollen, würde ich mich über zahlreiches Erscheinen freuen.

Euer Obmann Angelika

Anmeldung zum Narrentreffen in Geisingen

Die Freie Narrenzunft Wolfach fährt am 31. Januar/01. Februar 2009 zum Narrentreffen der „Narrenzunft Grünwinkel 1958“ nach Geisingen.

Für alle Teilnehmer, welche am Samstag nach Geisingen fahren und im Massenquartier bzw. im Hotel übernachten wollen, ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich. Für die Hin- u. Rückfahrt incl. Massenquartier mit Frühstück beträgt der Fahrpreis 33,50 €. Die Anmeldung erfolgt mit der Überweisung der Kosten für die Fahrt und für das Massenquartier. Hästräger, welche im Hotel übernachten wollen, melden sich bei Säckelmeister Hans Glunk, Tel. 4160 oder per e-mail: saeckelmeister@narro-wolfach.de, an. Die Anzahl der Hotelzimmer ist begrenzt, die Reservierung erfolgt erst nach dem Eingang der Überweisung der Fahrtkosten von 22,50 €. Am Samstagabend und Sonntagmorgen besteht ein zunft eigener Pendelverkehr zwischen den Quartieren.

Am Sonntag besteht ebenfalls die Gelegenheit zum Umzug nach Geisingen zu fahren. Der Fahrpreis beträgt 15,00 € pro Person und ist ebenfalls im Voraus zu überweisen. Alle Überweisungen müssen auf das Konto 414 der Wolfacher Narren e.V. bei der Sparkasse Wolfach erfolgen. Der Anmeldeschluss für alle Teilnehmer (Samstags- u. Sonntagsfahrer) ist der 20.12.08. Die Abfahrtszeiten werden rechtzeitig in der Presse bekanntgegeben

St. Romaner Frauen

Adventsfeier

Am Dienstag, dem 2. Dezember um 14.30 Uhr findet in der Wallfahrtskirche in St. Roman ein Wortgottesdienst der Frauengemeinschaft statt.

Anschließend treffen sich die Frauen im Pfarrhaus zu einer besinnlichen Adventsfeier mit Kaffee und Gebäck. Alle Mitglieder sind hierzu eingeladen.



TV Wolfach

Abteilung Handball Heimspielwochenende Samstag, 22.11.2008

E-Jugend

12.00 Uhr Wolfach – Triberg/Hornberg

D-Jugend männl.

13.00 Uhr Wolfach – Triberg/Hornberg

D-Jugend weibl.

14.30 Uhr Wolfach – Schenkenzell/Schiltach 1

C-Jugend männl.

16.30 Uhr Wolfach – Triberg/Hornberg

A-Jugend männl.

18.00 Uhr Wolfach – Triberg/Hornberg

Kreisklasse

20.00 Uhr Wolfach – Triberg

Sonntag, 23.11.2008

Bezirksklasse Frauen

14.00 Uhr Wolfach – Triberg

Landesliga

16.30 Uhr Wolfach – Sulz

Ergebnisse vom vergangenen Wochenende:

E-Jugend	Wolfach – Lauterbach	26 : 4
D-Jugend w.	Wolfach – HSG Schramberg/S.	08 : 10
C-Jugend	Wolfach – HSG Schramberg/S.	32 : 11
B-Jugend	SG Gutach/Wolfach – Lauterb.	21 : 10
A-Jugend	Wolfach – Sch./Schiltach	24 : 52
BK Frauen	Wolfach – Altenheim	29 : 22
Landesliga	Wolfach – Meißenheim	24 : 30

SG Wolfach - Oberwolfach – Kirnbach

Ergebnisse

A-1-Junioren	SG Ulm - SV Oberwolfach	4 : 3
Tore 3 x Fabian Fuhlert ;		
A-2-Junioren	FV Dinglingen - SG Oberwolfach 2	2 : 1
B-1-Junioren	VFB Buehl 1 - SG Kirnbach	7 : 2
B-2-Junioren	Spielfrei ;	
C-1-Junioren	SV Oberweiler - SG Wolfach	2 : 0
C-2-Junioren	SC Hofstetten - SG Wolfach 2	1 : 0

Vorschau

A-1-Junioren 22.11.2008

16:45 Uhr SV Oberwolfach - SG Oberharmersbach 1

A-2-Junioren 22.11.2008

15:00 Uhr SG Oberwolfach 2 - FV Bodersweiler 2

B-1-Junioren 22.11.2008

15:30 Uhr SG Kirnbach - SpVgg Untermuenstertal

B-2-Junioren 22.11.2008

17:00 Uhr SG Kirnbach 2 - SG Steinach 1

C-1-Junioren 22.11.2008

15:30 Uhr SG Wolfach - SV Oberkirch

C-2-Junioren 22.11.2008

SG Wolfach 2 - SPIELFREI

FC Wolfach

Ergebnisse

D-1-Junioren	SG Wolfach - SV Hausach	2 : 2
Tore: Fabian Staiger, Sebastian Hoch		
D-2-Junioren	SG Wolfach 2 - VfR Hornberg	0 : 6
E-1-Junioren	Muehlenbach - FC Wolfach	2 : 5
Tore: 3 x David Architrave, Jan Bullinger, Alexander Faißt		
E-2-Junioren	Muehlenbach - FC Wolfach 2	5 : 5
Tore: 2 x Jan Bullinger, Alexander Faißt, Marius Arbruster, Lukas Glunk		

Vorschau

D-1-Junioren 21.11.2008

18:45 Uhr SG Wolfach - SC Offenburg

D-2-Junioren 21.11.2008

17:30 Uhr SG Wolfach 2 - SpVgg. Schiltach

E-1-Junioren 22.11.2008

13:00 Uhr ASV Nordrach - FC Wolfach

E-2-Junioren 22.11.2008

12:00 Uhr ASV Nordrach 2 - FC Wolfach 2



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender

22.11.2008, 13:00 Uhr - Wolfach, Treffpunkt und Uhrzeit bitte der Tageszeitung entnehmen.

Rätselwanderung ins Käppele

Weitere Informationen werden im Vereinskasten und in der Presse bekannt gegeben.

Organisation: Herbert Seger und Siegfried Brückner

22.11.2008, 20:00 Uhr - Wolfach, Festhalle

Jahreskonzert Musikverein Trachtenkapelle Kinzigtal

23.11.2008, 11:00 Uhr - Oberwolfach,

Oberwolfacher Advent

Verkaufsoffener Sonntag 13.00 bis 18.00 Uhr.

23.11.2008, 17:00 Uhr - Oberwolfach,

Jahreshauptversammlung der Kirchenchorgemeinschaft Oberwolfach

25.11.2008, 10:00 Uhr - Wolfach, Seniorenzentrum

Weihnachtsplätzchenbacken

mit Barbara Reisinger

28.11.2008, 15:00 Uhr - Wolfach, Seniorenzentrum

Trauerbegleitung

mit Adelheit Wagner

29.11.2008, 11:00 Uhr - Wolfach-Kinzigtal, Pausenhalle

Modelleisenbahnausstellung

Präsentiert wird der Bahnhof Halbmeil, nachgebaut im Modell, in der Zeit um 1950. Als zweite Anlage wird eine Modelleisenbahn zu sehen sein, die im Stil der damaligen Zeit gebaut ist. Für das leibliche Wohn der Besucher ist gesort.

Eintrittspreise: Erwachsene 2,00 Euro; Kinder ab 6 Jahren 1,00 Euro; Familien 5,00 Euro

29.11.2008, 20:00 Uhr - Wolfach-Kirnbach, Gemeindehalle

Jahreskonzert der Chorgemeinschaft Wolfach/Kirnbach

30.11.2008, 09:00 Uhr - Oberwolfach, Treffpunkt und Uhrzeit bitte der Tageszeitung entnehmen.

Sonntagswanderung des Schwarzwaldvereines Oberwolfach

Fazinettlwanderung mit H.G. Haas.

Nähere Informationen im Bürgerinfo und der Tagespresse. Gäste willkommen.

30.11.2008, 09:00 Uhr - Wolfach-Kinzigtal, Pausenhalle

Modelleisenbahnausstellung

Präsentiert wird der Bahnhof Halbmeil, nachgebaut im Modell, in der Zeit um 1950. Als zweite Anlage wird eine Modelleisenbahn zu sehen sein, die im Stil der damaligen Zeit gebaut ist. Für das leibliche Wohn der Besucher ist gesort.

Eintrittspreise: Erwachsene 2,00 Euro; Kinder ab 6 Jahren 1,00 Euro; Familien 5,00 Euro

30.11.2008, 14:00 Uhr - Wolfach, Festhalle
Seniorenkaffee der Stadt Wolfach

30.11.2008, 19:00 Uhr - Wolfach, Pfarrkirche St. Laurentius
Kirchenkonzert

200 Jahre Stadtkapelle Wolfach

Jede Woche in Wolfach und Oberwolfach

Montag:

Führungen durch die Mundblashütte

11:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.

Dienstag:

Nordic-Walking-Treff der Skizunft Wolfach

18:30 Uhr - Wolfach, Treffpunkt: Raiffeisen Markt. Gäste und Einwohner sind herzlich eingeladen

Mittwoch:



Wochenmarkt in Wolfach

08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Reiten auf dem Schmidbauernhof

09:00 Uhr und 10:30 Uhr - Wolfach, Übelbach 23 - Schmidbauernhof

Geführtes Ponyreiten und Ausritte auf Islandpferde.

Tel. Terminvereinbarung und Anmeldung unter 07834/6769

Zusatztermine täglich möglich.

Nordic-Walking-Treff des Schwarzwaldvereines Wolfach

18:30 Uhr - Wolfach, über dem Tunnel/St. Jakobus-Weg
Alle Gäste und Einwohner sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Kinder- und Jugendtraining im Bike-Park

18:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park

Alle Kinder und Jugendliche sind recht herzlich eingeladen. Helm und Handschuhe nicht vergessen. Weitere Infos unter: www.bike-park-wolfach.de oder Tel.: 07834/4249 Thomas Moser.

Walken für Damen

18:00 Uhr - Oberwolfach, Treffpunkt: am Lindenplatz

Alle weiblichen Gäste und Einwohner sind herzlich eingeladen

Donnerstag:

Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Mountainbike-Touren für Jedermann

18:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park

Weitere Informationen finden Sie unter www.bike-park-wolfach.de unter 'Cross Country'. Oder Tel. 07834/47447 (Reinhard Ganter).

Mountainbike-Treff der Skizunft Wolfach

19:00 Uhr - Wolfach, Treffpunkt: Raiffeisen Markt
Alle Gäste und Einwohner sind herzlich eingeladen.

Freitag

Kinder- und Jugendtraining Cross County

Der Bike-Park bietet Training für Kinder und Jugendliche im Bereich CrossCountry an. Ziel ist neben dem Ausdauertraining vor allem auch der sichere Umgang (Fahrtechnik) mit dem Mountainbike zu erlernen. Helm- und Handschuhpflicht. Infos auch unter Tel. 07834/47447 - Reinhard Ganter - oder unter www.bike-park-wolfach.de

Samstag:

Wochenmarkt in Wolfach

08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Nordic-Walking-Treff des Schwarzwaldvereins Wolfach

18:30 Uhr - Wolfach, über dem Tunnel St. Jakobus-Weg.
Alle Gäste und Einwohner sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos

Sonntag:

Mountainbike-Touren für Jedermann

09:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park

Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Täglich möglich:

Kutschfahrten und Ponyreiten

Wolfach, Horberlehof

Während der Saison können Sie nach Vereinbarung an Kutschfahrten teilnehmen. Dauer: 1 Stunde, Kosten: 8,00 EUR/Er-wachsener; 5,00 EUR/Kind (max. 5 Pers.) - Ponyreiten 10,00 EUR/halbe Stunde - Ausritte 12,00 - 15,00 EUR/Stunde. Anmeldung Familie Fahrner, Tel.: 07834/6217

Landfrauen von Wolfach/Oberwolfach

Adventskranzbinden

Am Freitag, den 28.11.2008 um 19.00 Uhr laden die Landfrauen von Wolfach/Oberwolfach zum Adventskranzbinden ein. Bindedraht und Reisig sind mitzubringen. Der Abend findet bei Tanja Mayer im Überbach, Vollmershof, statt.

Anmeldung bei Tanja Mayer, Tel: 07834/1737

Werbung für den Schwarzwald und seine Mineralien an der Universität Utrecht



„Das war phantastisch, wir freuen uns, dass die Familien Kovac und Schmelzer nach den Niederlanden gekommen sind, und hier Werbung für Mineralien und den Schwarzwald zu machen“. Harry Marsmann, Vorsitzender des nie-

derländischen Schwarzwald-Mineralienvereins, ist ebenso wie die Vereinsmitglieder total begeistert. Weit mehr als einhundert Gäste kamen in das Auditorium der Universität von Utrecht, um die Vorträge über die weltweit bekannte Grube Clara und die Aufbereitung zu hören und sich von den Betreiberinnen der Mineralienhalde über die Halde und die Fundsituation zu informieren. Mit viel Beifall nach und schon während der Vorträge bedachten die Zuhörer die einzigartigen Informationen über die Grube Clara. Der Bergbauingenieur und Obersteiger der Grube Clara, Hans-Jörg Kovac, informierte mit einer PowerPoint-Information über die grundsätzlichen Abbaumethoden in Bergbau und über einige spezielle Abbaumethoden im letzten echten Bergbaubetrieb des Schwarzwaldes. Sein Kollege Dr. Gerhard Schmelzer setzte die Informationen mit seiner Präsentation über die Aufbereitung, sprich Weiterverarbeitung der in der Clara gewonnenen Erze fort. „Klar ist, dass wir in der Clara und in der Aufbereitung keine Gäste empfangen können, das würde den Betriebsablauf erheblich stören“ formulierten die Fachleute. Deshalb sei man extra nach den Niederlanden gekommen, um den holländischen Freunden der Schwarzwälder Mineralien der Grube Clara diese zu präsentieren. „Wir freuen uns sehr, dass dies der weltweit erste Vortrag dieser Art ist, und dazu noch in Holland“ so Harry Marsmann und die Vorstandsmitglieder des holländischen Vereines, einer Sektion des Oberwolfacher Mineralienvereins.

„Wir bestellen die Grüße aus Wolfach und Oberwolfach“ so die Betreiberinnen der Mineralienhalde, Kordula Kovac und Bianka Baiker-Schmelzer. Sie hatten, nachdem aus Sicherheitsgründen auf dem Gelände der Firma nicht mehr nach den begehrten Mineralien der Clara gesammelt werden kann, die neue Mineralienhalde eröffnet und betreiben diese weiter. „Dass können wir als Eigenbetrieb nur, weil die Firma Sachtleben sieht, wie wertvoll neben der Produktion von Fluß- und Schwerspat für die Firma für die Region das Sammeln der Mineralien ist“ lobten beide die Firma. Denn jährlich kommen allein einige tausend Gäste aus den Niederlanden auf unsere Halde, die hier einige Tage verbringen und neben dem Mineralien sammeln in der Region leben, Essen und Trinken und ihre Freizeit verbringen“ ergänzte Kordula Kovac.



Natürlich hatten die Schwarzwälder einige Prospekte der Sehenswürdigkeiten der Region im Gepäck. Und auch die mitgebrachten Prospekte über die Übernachtungsmöglichkeiten in der Region fanden reißenden Absatz. Immerhin kommen jährlich rund dreitausend Gäste der Mineralienhalde aus den Niederlanden.

„Das war der Höhepunkt in unserem diesjährigen Vereinsleben“ kommentierten die Veranstalter das Geschehen und versprochen, ebenso wie in den Vorjahren auch im kommenden Jahren wieder nach Wolfach kommen“ Das machen wir vor allem wegen der Mineralien“ so Jan Langendon, der stellvertretende Vorsitzende des Vereins, der wie seine Vereinskollegen gleich mehrere Wochen im Jahr im Schwarzwald Urlaub macht, um auf der „Clara“ nach Mineralien zu suchen.

Kath. Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach

Weihnachtsfahrt nach Straßburg mit Besuch und Führung im Europaparlament am Mittwoch, 03. Dezember 2008

Das Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach lädt ein zu einer Weihnachtsfahrt nach Straßburg mit Besuch und Führung im Europaparlament und einem weiteren Rahmenprogramm.

Die Abfahrtszeiten sind um 8.00 Uhr in Oberwolfach-Walke beim Rathaus, um 8.05 Uhr in Oberwolfach-Kirche am Lindenplatz, um 8.15 Uhr in Wolfach-Halbmeil, um 8.20 Uhr bei der ev. Kirche Wolfach, um 8.25 Uhr bei der P u. R - Anlage Wolfach, um 8.30 Uhr beim ehem. E-Werk Wolfach.

Nach der Ankunft in Straßburg um 9.30 Uhr erfolgt eine kleine Stadtrundfahrt bis ca. 10.00 Uhr. Danach gibt es einen Aufenthalt zur freien Verfügung und die Möglichkeit zum Besuch des Weihnachtsmarktes. Zwischen 12.00 Uhr und 13.00 Uhr folgt eine Filmvorführung und Ausführungen zum Glockenspiel am Münster, anschließend die Möglichkeit zum Mittagessen.

Um 14.15 Uhr treffen sich die Teilnehmer und fahren mit dem Bus zum Europaparlament. Dort wurde für die Gruppe von 15.30 Uhr bis 17.00 eine Führung organisiert, wo die Teilnehmer Informationen über die Arbeit des Europäischen Parlaments erhalten und die Gebäude besichtigen können. Um 17.00 Uhr erfolgt die Abfahrt in Straßburg und Rückkehr nach Wolfach bis ca. 18.30 Uhr.

Diese Weihnachtsfahrt wird durchgeführt in Kooperation mit dem Reiseveranstalter Heizmann-Reisen. Der Buspreis beträgt 18.00 Euro, der Eintritt zum Glockenspiel 2.00 Euro. Anmeldungen werden entgegengenommen von den Pfarrämtern Wolfach und Oberwolfach, Tel 07834/295, dem Bildungswerkleiter W. Schmider, Tel. 07834/6707 und von Heizmann-Reisen Tel. 07834/9513.

Einladung zur Mitgliederversammlung und Jahresplanungskonferenz in der Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig -Referat über "Versicherungsschutz im Ehrenamt"-

Das Kath. Bildungswerk Wolfach-Oberwolfach lädt die Vorsitzenden der kirchlichen Vereine und Institutionen in der Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig zu einer gemeinsamen Sitzung ein am Donnerstag, 27. November um 19.30 Uhr im Hotel "Drei König", Oberwolfach.

Bei dieser gemeinsamen Arbeitssitzung wird auch Herr Richard Löffler von der Löfflerversicherungsmakler GmbH anwesend sein. Er betreut die Erzdiözese Freiburg bei der Abwicklung aller Versicherungsschäden und spricht über den Versicherungsschutz im Ehrenamt. Im Anschluss an sein Kurzreferat können versicherungsrechtliche Fragen bei kirchlichen Veranstaltungen und Fahrten vorgetragen werden.

Auf der Tagesordnung stehen aber auch Rechenschaftsbericht, Regularien und Medien des Bildungswerkes, Programmvorhaben, Abrechnungsunterlagen mit Ausgabe der Meldezettel und wichtige Hinweise auf die GEMA - Kostenregelung.



VAUDE Trans Schwarzwald vom 09. bis 15. August 2009 Deutschlands einzigartiges Etappenrennen für Team- & Einzelstarter

Frühbucherrabatt noch bis zum 15. Dezember 2008

Nach dem großartigen Erfolg des diesjährigen VAUDE Trans Schwarzwald laufen die Planungen für das vom 9. bis 15. August 2009 stattfindende Event bereits wieder auf Hochtouren. Alle beteiligten Kommunen bleiben voraussichtlich für das nächste Jahr als Etappenort mit dabei. "Wir mussten erneut Anfragen von anderen Kommunen

zurückstellen", so die Veranstalter Kai und Rik Sauser von Sauser Sport & Event Management GmbH. Die Veranstaltung ist bestens aufgestellt und auf einem sehr guten Weg. Mit dem positiven Feedback aller Beteiligten im Rücken sind die Veranstalter hoch motiviert und sehr zuversichtlich was die Entwicklung der nächsten Austragungen anbelangt.

Von den Teilnehmern wurde die Veranstaltung als "hervorragender Erlebnis-Wettkampf" gelobt. Besonders zufrieden waren die Fahrer in diesem Jahr auch mit der Streckenführung und der Streckenabsicherung, der Verpflegung, dem Technical Support und dem erstmals angebotenen Massageservice, der bereits am Akkreditierungstag für die gesamte Woche ausgebucht war und den es im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder geben wird.

Das Novum des diesjährigen Rennens, die Kombination von Team- und Einzelrennen, wurde sehr gut angenommen. Dieser Modus hat sich bewährt und wird beibehalten. Unter den bisherigen Anmeldungen gibt es bereits wieder 40% Einzelstarter.

In diesem Jahr wurde der VAUDE Trans Schwarzwald erstmals im Fernsehen übertragen. Die Zusammenfassung jeder Etappe wurde täglich von 17.30 bis 18 Uhr im Deutschen Sportfernsehen DSF gezeigt und fast 200000 Zuschauer haben die Berichterstattung verfolgt. Die Ausstrahlungen haben den Bekanntheitsgrad des Etappenrennens, aber auch der Etappenorte sowie der Bikeregion Schwarzwald entsprechend gesteigert. Der VAUDE Trans Schwarzwald ist für die Region eine großartige Gelegenheit sich den Menschen vorzustellen, denn der Schwarzwald gilt Umfragen zufolge als das schönste Bikerevier in Deutschland.

Für die 4. Austragung vom 9. bis 15. August 2009 gibt es sowohl für den Teamwettbewerb als auch für das Einzelrennen einen satten Rabatt für Frühbucher. Statt der regulären Startgebühr in Höhe von 449 Euro kann man sich bis zum 15. Dezember 2008 für 349 Euro pro Person anmelden und damit 100 Euro sparen. Die Startplätze sind wie im Vorjahr auf 500 Teilnehmer begrenzt. Alle weiteren Informationen und die Online-Anmeldung stehen unter www.trans-schwarzwald.com zur Verfügung!



Öffnungszeiten

Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach

Montag bis Freitag von 9.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr.
Donnerstag bis 18.00 Uhr.

Glasmuseum in der Dorotheenhütte Wolfach

Täglich geöffnet von 9.00 Uhr - 17.30 Uhr
Führungen: Montag: 11.00 Uhr, Donnerstag 14.00 Uhr und Sonntag 14.00 Uhr
Letzter Einlass: 16.30 Uhr

Jugendsammlung

Die KJG Wolfach bietet am Sonntag, 23. November 2008 nach dem 10 Uhr-Gottesdienst wieder die Karten der Jugendsammlung für 0,50 € an. Sie sind recht schön und eignen sich auch für Weihnachtsgrüße. Der Erlös ist für die Jugendarbeit in Diözese, Dekanat und unserer KJG bestimmt. Wir danken heute schon für Ihre Unterstützung. Mit den Karten werden gleichzeitig auch die Adventskalender zum Preis von € 3,00 angeboten.

Die nächsten Tauftermine:**Wolfach, St. Laurentius**

Samstag, 20.12.2008 um 17.30 Uhr

Oberwolfach, St. Bartholomäus

Samstag, 29.11.2008 um 17.30 Uhr

St. Roman

Sonntag, 30.11.2008 um 11.30 Uhr

Bitte melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

Katholische Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungszeiten: Dienstag, 16.30-18.00 Uhr, Donnerstag, 17.00-18.30 Uhr.

Bilderbuchkino am 11.12.2008

„Der kleine Weihnachtsmann geht in die Stadt“
von Anu Stohner und Henrike Wilson
für Kinder ab 4 Jahren

Katholische Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag von 16-17.30 Uhr.

KJG-Theateraufführungen

Jeweils am Sonntag, 23. November 2008 um 15.00 Uhr und am Samstag, 29. November 2008 um 19.00 Uhr führt die KJG Wolfach für die Seelsorgeeinheit das Theaterstück „Eine mörderische Auslese“ auf. Am Sonntag wird Kaffee und Kuchen serviert und am Samstag gibt es belegte Brote und heiße Würste. Es werden auch Bilder des diesjährigen Zeltlagers gezeigt. Auf Ihr Kommen freut sie die KJG Wolfach.

Rosenkranz**In St. L. Laurentius:**

35 Minuten vor der Abendmesse.

In St. Bartholomäus:

Sonntags um 16.30 Uhr.

In St. Marien:

Donnerstags 17.00 Uhr und eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

In St. Roman:

Sonntags 18.00 Uhr.

Aufruf!

Das Pfarrbüro bittet die Eltern der Täuflinge, ihre Familienstammbücher unbedingt im Pfarrbüro wieder abzuholen!

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Kasualvertretung bis 22.11.08 hat Pfarrvikar Mirko Diepen aus Gutach Tel 07833 242

Kasualvertretung von 23.11. – 06.12.08 hat Pfr. Hartmut Rehr, Haslach, Tel 07832 97 95 90

So, 23.11.08, Ewigkeitssonntag

9.00 Gottesdienst mit Präd. Gottfried Zurbrügg

Mittwoch, 26.11.08

14.30 Uhr –

16.00 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen der 2. – 5. Kl.

16.30 Uhr –

18.00 Uhr Konfirmandenunterricht mit Klaus Nagel

Donnerstag, 27.11.08

18.30 Uhr Jugendkreis „JuKs“ im ev. Pfarrhaus

Sonntag, 30.11.08, 1. Advent

10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Dekan Wahl gleichzeitig Kindergottesdienst

Bethelsammlung:

Die diesjährige Kleidersammlung findet in der 1. Dezemberwoche statt. Säcke und Handzettel finden Sie im Foyer der Kirche sowie am Hintereingang des Gemeindezentrums. Angenommen werden: Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (gebündelt), Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten. Nicht in die Sammlung gehören: Stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung, Textilreste, Gummistiefel, Skischuhe

Annahme:

Mo, 01.12.08 von 9 – 11 Uhr und Do, 04.12.08 von 16 – 18 Uhr am Hintereingang des ev. Gemeindezentrums in Wolfach. Außerhalb der Annahmezeiten die Säcke bitte bis spätestens Sa, 06.12.08 unter das Vordach stellen. Vielen Dank für Ihre Spenden!

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Sonntag 23.11.08

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Mahlke aus Enzklösterle

Ev. Pfarramt Kirnbach

Mittwoch, 19.11. - Buß- und Bettag

19.00 Uhr Abendgottesdienst mit Abendmahl, Prädikant Gottfried Zurbrügg, umrahmt wird der Gottesdienst vom Kirchenchor und einer Instrumentalgruppe.

Sonntag 23.11. - Ewigkeitssonntag

10.15 Uhr Gottesdienst mit namentlicher Fürbitte aller Verstorbenen im letzten Kirchenjahr. Den Gottesdienst hält Prädikant Gottfried Zurbrügg

10.00 Uhr Arche-Kindergottesdienst im Krummel-saal

10.15 Uhr Kindergottesdienst im alten Rathaus

Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 23.11.2008

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 26.11.2008

20:00 Uhr Gottesdienst

Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen

Freitag

19.15 Uhr: Theokratische Predigt diensts chule Schulung für den öffentlichen Predigt-dienst

20.10 Uhr: Dienstzusammenkunft Schulung über die praktische Anwendung biblischer Erkenntnis

Sonntag

09.30 Uhr: Zusammenkunft für die Öffentlichkeit Thema des öffentlichen Vortrags: „Was wird durch die Heilung der Nationen erreicht?“ (Jeremia 33:22-24)

10.10 Uhr: Wachturm-Bibelstudium Thema: „In der Ehe die dreifache Schnur bewahren“ (Prediger 4:12)

Montag

18.30 Uhr: Bibelstunde in russischer Sprache

Dienstag

19.00 Uhr: Betrachtung des Buches "Lebe mit dem Tag Jehovas vor Augen": "Wie können wir Micha 4:3 in der Versammlung und in der Familie praktizieren?" (Epheser 4:26; Kolosser 3:19)

Die Zusammenkünfte werden im Königreichssaal, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: Telefon 07831 - 8907

Jehovas Zeugen im Internet: www.jehovaszeugen.de

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



Eigenbetriebe Abfallwirtschaft Grüne Tonne zu klein?

Sperrige Kartons dürfen neben der Grünen Tonne zur Abholung bereitgestellt werden, wenn einige Regeln beachtet werden, so der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Landratsamts Ortenaukreis.

Die Kartons müssen zusammengefaltet oder kleingeschnitten werden und können dann gebündelt zur Grünen Tonne gestellt werden. Die einzelnen Bündel müssen dabei aber so klein sein, dass sie von den Müllwerkern ohne großen Aufwand nach der Entleerung der Grünen Tonne in die dann leere Tonne gegeben werden können. Die mit dem Kartonbündel gefüllte Tonne wird dann ein zweites Mal entleert.

Diese Regelung gilt nur für gelegentlich anfallende zusätzliche Kartonabfälle. Fallen regelmäßig mehr Kartonabfälle an, als in die Grüne Tonne passen, dann kommt die Bereitstellung einer weiteren Grünen Tonne in Betracht. Will man sich die Mühe des Zusammenfaltens und Bündelns nicht machen, müssen die zusätzlichen Kartonabfälle über gewerbliche Verwertungsstellen entsorgt werden.

Weitere Auskünfte gibt es unter der Telefonnummer 0781 805 9600 bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis oder unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de.

Amt für Landwirtschaft

Informationen für Getreide- und Maisbauern

Zu einem Vortrag über Anbau-, Pflanzenschutz- und Sortenfragen bei Getreide und Mais lädt das Amt für Landwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis ein. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 27. November, um 20 Uhr im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Straße 2, Offenburg statt.

Informationsveranstaltung für Weinbauern

Entblätterungstechniken im Weinbau sind das Thema einer Fortbildungsveranstaltung am Dienstag, 25. November, um 19:30 Uhr in der Winzergenossenschaft Zell-Weierbach.

Hierzu lädt das Amt für Landwirtschaft beim Landratsamt Ortenaukreis ein.

Patrick Schrieck vom Weinbauinstitut Freiburg stellt anhand verschiedener Versuche zur Laubwandgestaltung die weinbaulichen Aspekte unterschiedlicher Entblätterungstechniken dar und erläutert die Auswirkungen auf die Weinqualität.

Weinbauberater Bernhard Ganter vom Amt für Landwirtschaft gibt aktuelle Hinweise zu Pflanzenschutz und Düngung und stellt die neuen Antragsmodalitäten für die Umstellung und Umstrukturierung von Reben vor. Die Anträge zur Förderung von Rebenneuanlagen für 2009 sind bis 31. Dezember 2008 beim Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugenstr.2, 77652 Offenburg einzureichen.

Oberfinanzdirektion Karlsruhe

Einstellung von Nachwuchskräften für den gehobenen und den mittleren nichttechnischen Dienst in der Steuerverwaltung

Voraussetzungen gehobener Dienst

Die Oberfinanzdirektion Karlsruhe stellt bei den Finanzämtern zum 1. Oktober 2009 landesweit ca. 220 Nachwuchskräfte für die Laufbahn des gehobenen Dienstes ein. Zum Eintritt in den dreijährigen Vorbereitungsdienst als Finanzanwärterin / Finanzanwärter können Bewerberinnen / Bewerber zugelassen werden, die die allgemeine Hochschulreife, die Fachhochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand besitzen (Durchschnitt aller Leistungen mindestens 2,50) und am Einstellungstag das 32. Lebensjahr (Schwerbehinderte das 40. Lebensjahr) noch nicht vollendet haben.

Voraussetzungen mittlerer Dienst

Die Oberfinanzdirektion Karlsruhe stellt bei den Finanzämtern zum 15. September 2009 landesweit ca. 170 Nachwuchskräfte für die Laufbahn des mittleren Dienstes ein. Für den zweijährigen Vorbereitungsdienst als Steueranwärterin / Steueranwärter können Bewerberinnen / Bewerber zugelassen werden, die eine Realschule mit gutem Erfolg (Durchschnitt aller Leistungen mindestens 2,50) besucht haben oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand besitzen und am Einstellungstag das 32. Lebensjahr (Schwerbehinderte das 40. Lebensjahr) noch nicht vollendet haben.

Bewerbungsunterlagen

Den Bewerbungen sollte ein tabellarischer Lebenslauf sowie die aktuellsten beiden Zeugnisse oder das Abschlusszeugnis bzw. das Reifezeugnis beigelegt sein. Die Bewerbungsunterlagen werden an folgende Bewerbungsschrift erbeten:

Oberfinanzdirektion Karlsruhe

Referat für Aus- und Fortbildung

Moltkestr. 50

76133 Karlsruhe

Eine zweite oder weitere Bewerbungen unmittelbar bei den Finanzämtern sind nicht erforderlich.

Bewerbungsschluss

Bewerbungen für das Einstellungsjahr 2009 werden von der Oberfinanzdirektion ab sofort entgegengenommen; Bewerbungsschluss ist der **31. März 2009**.

Einstellungszusagen

Einstellungszusagen können im Einzelfall sofort erteilt werden.

Informationen bietet das Internet unter

www.finanzeamt.de

www.oberfinanzdirektion-karlsruhe.de

www.fm.baden-wuerttemberg.de

Für telefonische Auskünfte steht Frau Krug - (0761 204 1166 - je-derzeit gerne zur Verfügung. Informationen

Weiterbildung

	Volkshochschule Ortenau
	Geschäftsstelle Wolfach
	Oberwolfacher Str. 6
	77709 Wolfach
	Telefon: 078 34/86 75 90
Telefax: 078 34/86 75 91	
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de	
Internet: www.vhs-ortenau.de	

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte
- per Fax
- per E-Mail
- über Internet

Das neue VHS-Programm ist da!

Es ist bei der Volkshochschule in Wolfach, bei der Stadtverwaltung, im Landratsamt, den Banken, Apotheken, Kindergärten und weiteren bekannten Stellen erhältlich. Im Internet kann man die neuen Veranstaltungen unter

'www.vhs-ortenau.de' einsehen und sich gleich anmelden. Etwa 260 Veranstaltungen umfasst das neue Programm für das Kinzigtal, 37 davon finden in Wolfach oder Oberwolfach statt. Neben den beliebten Sprachkursen und Kursen im Gesundheitsbereich wurden zahlreiche neue Themen ins Programm aufgenommen.

Übersicht der geplanten VHS-Veranstaltungen in:

Gengenbach (GE)	Tel. 07803 930 147
Haslach (HS)	Tel. 07832 706 174
Hausach (HA)	Tel. 07831 8854
Hornberg (HO)	Tel. 07833 79346
Steinach (ST)	Tel. 07834 867590
Wolfach (WO)	Tel. 07834 867590
Zell a. H. (ZE)	Tel. 07835 54471

Siehe auch: www.vhs-ortenau.de

Beginn	Kurztitel	Nummer
20.11.2008	Vortrag Borrelioseinfektion	3.0402 GE
20.11.2008	Homepage erstellen	5.0119 HA
22.11.2008	Klangmassage	3.0101 GE
24.11.2008	Diavortrag Südtirol und Dorffest	1.1002 ZE
25.11.2008	Vortrag Erbschaft planen	1.0501 WO
28.11.2008	Weihnachtsbäckerei für Kinder	3.0719 HS
01.12.2008	Homöopathie für Kinder	3.0421 HS
01.12.2008	Kochkurs Wildgericht	3.0707 HO
01.12.2008	Kaufen und Verkaufen bei Ebay	5.0118 HA
08.12.2008	Festliches Weihnachtsmenü	3.0708 HO

Die im Herbst geplanten Kurse in Wolfach und Oberwolfach:

Erbschaft planen (1.0501 WO)

Di. 25.11.2008, 18:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Rechtsanwälte & Kollegen Wingert, gebührenfrei

Der Vortrag gibt Orientierungshilfe für das mit emotionalen und rechtlichen Fallstricken durchsetzte Gebiet der Erbschaftsplanung und wie man es unbeschadet passiert. Vom Lahrer Rechtsanwalt Rüdiger Wingert - Buchautor zu 'Erbschaft planen' - erhalten die Teilnehmer Informationen zu den Themen 'Lebzeitige Vermögensübertragung, gesetzliche Erbfolge und Testament' sowie 'Neue Schenkungs- und Erbschaftssteuer'.

Programmorschau Wolfach und Oberwolfach für Januar 2009:

Englisch für die Reise A1 (4.0602 WO)

Mi. 14.01.2009, 18:30-20:00 Uhr, 14 Abende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Str. 6, Elvira Schmitt, 78 €

Senioren-gymnastik (3.0213 WO)

Do. 15.01.2009, 16:00-17:00 Uhr, 10 Nachmittage, Oberwolfach-Kirche, Wolfaltsporthalle, Inge Greulich, 37 €

Gymnastik für Ältere (3.0215 WO)

Do. 15.01.2009, 20:00-21:30 Uhr, 10 Abende, Oberwolfach-Walke, Gymnastikraum, Inge Greulich, 56 €

Wassergymnastik (3.0250 WO)

Fr. 16.01.2009, 17:30-18:15 Uhr, 10 Nachmittage, Wolfach, Kurgartenhotel, Funkenbadstr. 7, Hallenbad, Marina Weis, 45 € inkl. Eintritt Hallenbad

Aquafitness (3.0252 WO)

Fr. 16.01.2009, 18:20-19:05 Uhr, 10 Abende, Wolfach, Kurgartenhotel, Funkenbadstr. 7, Hallenbad, Marina Weis, 45 € inkl. Eintritt für Hallenbad

Bodyforming (3.0236 WO)

Mi. 21.01.2009, 18:25-19:25 Uhr, 10 Abende, Wolfach, Realschule, Gymnastikraum, Lydia Schillinger, 37 €

Wirbelsäulengymnastik (3.0210 WO)

Fr. 23.01.2009, 19:00-20:00 Uhr, 10 Abende, Wolfach, Realschule, Gymnastikraum, Anja Maurer, 37 €

Französisch für die Reise A1 (4.0802 WO)

Di. 27.01.2009, 19:00-20:30 Uhr, 14 Abende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Str. 6, Christine Ameloot, 78 €

Bluthochdruck - Der heimliche Killer (3.0414 WO)

Vortrag in Kooperation mit dem Ortenau Klinikum Wolfach

Mi. 28.01.2009, 18:00Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Dr. med. Bruno Maria Kaufmann, gebührenfrei

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax oder über Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

VHS-Vortrag

Übergabe und Erbschaft planen

Di. 25.11.2008 18:00 Uhr - Wolfach, Rathaussaal

Das Forum Recht der Anwaltskanzlei Wingert & Kollegen aus Lahr führt in Kooperation mit der Volkshochschule Ortenau und der Sparkasse Wolfach die erfolgreiche Ortenauer Vortragsreihe mit bisher über 5.500 Besuchern fort. Rüdiger Wingert, Rechtsanwalt und Buchautor, gibt einen aktuellen Überblick über die zentralen Fragen zum Thema „Erbschaft planen“ und Nachfolge. Die Besucher erhalten Antworten auf folgende Fragen:

1. Wann ist nach dem neuen Erbrecht lebzeitige Übergabe dringend zu empfehlen und worauf sollte der Übergeber dabei besonders achten?

2. Wer benötigt nach dem neuen Erbrecht überhaupt noch ein Testament?

3. Wer hat welche Freibeträge beim Schenken und Vererben vor und nach der Reform der Erbschaftssteuer?

Wie eine Pflegezusatzversicherung den würdigen Lebensstandard sichert und das eigene Vermögen und das Vermögen der Kinder schont, zeigt die Sparkasse Wolfach.

Der Eintritt ist frei, um telefonische Anmeldung wird gebeten unter der Nummer 07821 25075 oder per E-Mail: info@wingertundkollegen.de

Weitere Infos unter www.erbschaftplanen.de

Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell

Hefeteigbackkurs

Kaum ein Teig ist so vielseitig wie Hefeteig, aber dennoch trauen sich viele Bäckerinnen nicht an diesen Teig. Diese Scheu soll an diesem Abend genommen werden. Es wird gezeigt, wie man auf einfache Art einen lockeren und gut gehenden Hefeteig herstellen kann. Es werden im Kurs viele pikante und süße Hefeteiggebäcke gebacken. Einige Hefeteiggebäcke werden im Anschluss an das Backen gegessen, dennoch sollte man unbedingt eine Kuchenplatte mitbringen. Die Lebensmittelkosten werden am Kurstag direkt bei der Kursleiterin Karin Kienzler bezahlt.

Am Mittwoch, den 3. Dezember von 19 - 22 Uhr in der Küche der Nachbarschaftshauptschule, Schiltach

Anmeldeschluss ist der 26. November. Gebühr: 8,- €
Anmelden kann man sich bei der Volkshochschule Schiltach-Schenkenzell, Marktplatz 6, Schiltach unter Telefon 07836/5851, Fax 5859 oder E-Mail vhs@stadtschiltach.de.

Erzieherin und Erzieher werden

Menschen begegnen, begleiten und fördern Wollen Sie Erzieherin oder Erzieher werden?

Sie arbeiten in einem verantwortungsvollen Beruf mit lebendigen Herausforderungen und kreativen Gestaltungsmöglichkeiten. Das Arbeitsfeld eröffnet viele Möglichkeiten der Begleitung von Kindern, Jugendlichen, Erwachsene-

nen und Familien in vielen verschiedenen sozialpädagogischen Einrichtungen. Dies sind insbesondere Kindergärten und Kindertagesstätten, Horte und andere Einsatzmöglichkeiten in den Grundschulen, bis hin zu Formen offener oder stationärer Jugendhilfe, wie z.B. Heime oder Jugendzentren.

An der Evang. Fachschule für Sozialpädagogik Nonnenweier haben Sie die Möglichkeit diese interessante Berufsausbildung zu absolvieren. Voraussetzung hierfür ist die mittlere Reife bzw. Fachschulreife. Nach dem Besuch des einjährigen Berufskollegs für Praktikantinnen und Praktikanten, dem zweijährigen Besuch der Fachschule für Sozialpädagogik und einem Jahr Berufspraktikum wird die Ausbildung mit der "Staatlichen Anerkennung als Erzieherin und Erzieher" abgeschlossen. Zudem gibt es die Möglichkeit, die Fachhochschulreife durch Zusatzprüfungen zu erwerben.

Durch das Ausbildungsgeschehen an der Evang. Fachschule für Sozialpädagogik Nonnenweier erlernen Sie, eigenverantwortlich zu arbeiten und Verantwortung zu übernehmen, pädagogische Projekte zu entwickeln und dabei Ihre persönlichen Talente zu entdecken und zu fördern. Die Dozenten der Schule verstehen sich als Partner für die Begleitung dieser Lernprozesse.

Im Falle einer Bewerbung sollten Sie sich möglichst schon bereits jetzt an unsere Fachschule wenden:

Evang. Fachschule für Sozialpädagogik Nonnenweier
Ottenheimer Str. 22
77963 Schwanau

Im Rahmen unseres Bewerbungsverfahrens laden wir zu BewerberInnentagen in unsere Schule ein. An diesen Tagen erhalten Sie die Möglichkeit, Konzept und Lernformen unserer Schule kennenzulernen.

Erstes Informationsmaterial kann in unserem Sekretariat angefordert werden. Selbstverständlich können Sie uns auch telefonisch unter der Nummer 07824/6639-0 erreichen, für Gespräche stehen wir gerne zur Verfügung.

IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein

Informationsabende und Start für Industriemeisterlehrgänge

Das IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein veranstaltet am 2. Dezember in Freiburg und am 8. Dezember in Offenburg je eine kostenlose und unverbindliche Informationsveranstaltung zu den Industriemeisterlehrgängen in den Fachbereichen Metall, Elektro und Mechatronik. Beginn ist jeweils 17.00 Uhr. Die Veranstaltung richtet sich an Interessenten aus diesen Branchen, die entweder über eine abgeschlossene Berufsausbildung und/oder eine entsprechend lange Berufspraxis verfügen.

Der Abschluss "Geprüfte/r Industriemeister/in" sichert den Teilnehmern eine solide berufliche Basis für die Zukunft und kann entscheidend sein für das Weiterkommen auf der Karriereleiter. Auf der Grundlage des Industriemeisterabschlusses kann man später den Lehrgang "Geprüfte/r Technische/r Betriebswirt/in" belegen und den höchsten Prüfungsabschluss machen, den man bei der IHK ablegen können.

Die drei Lehrgänge starten am 13. März in Freiburg und am 18. März in Offenburg mit dem gemeinsamen Basismodul. Die Hauptlehrgänge starten am 8. Juni in Offenburg und am 12. Juni in Freiburg.

Beratung und Information:

Serviceteam Offenburg, Fon +49 (0) 781 92 03-2 22
Serviceteam Freiburg, Fon +49 (0) 761 20 26-2 22
info@ihk-bz.de

Landvolkshochschule St. Ulrich

Tagung: Agrarmärkte im Wandel, globale Märkte – regionale Antworten

Die Landwirtschaft sieht sich derzeit mit turbulenten Marktentwicklungen konfrontiert mit stark schwankenden Erzeugerpreisen und deutlich gestiegenen Betriebsmittelpreisen. Welche Möglichkeiten gibt es wettbewerbs-

fähige Positionen zu besetzen?

Termin: 1.12.2008, 10.30 – 16.30 Uhr

Seminar: Hofübergabe und Hofübernahme

Themen: Rechtliche, steuerliche und soziale Fragen der Hofübergabe, Berechnung der Abfindung weicher Erben, Bedarf der Altenteiler

Termin: 3./4. Dezember 2008

Seminar: Betriebsaufgabe – richtig gestalten

Keines der Kinder macht weiter? Der Betrieb läuft aus? Also aufhören – Doch Vorsicht auch dieser Schritt will gut geplant und durchdacht sein, damit es nicht zu bösen Überraschungen kommt. Das Seminar behandelt steuerliche, rechtliche und soziale Fragen der Betriebsaufgabe.

Termin: 10./11. Dezember 2008

Seminarort, Informationen und Anmeldung:

Landvolkshochschule St. Ulrich, Tel.: 07602/9101-0
Mail: info@st-ulrich-lvhs.de



Veranstaltungsreihe „Bauernzukunft im Schwarzwald“ im „Treffpunkt“ in Schiltach

Mit der Veranstaltungsreihe „Bauernzukunft im Schwarzwald“ möchten wir sie recht herzlich einladen, die Zukunftsperspektiven der heimischen Betriebe zu beleuchten und zu diskutieren. Die Betriebe werden einmal nicht nur als Produktionsstätte, sondern auch als wichtiger Lebensraum für Schwarzwaldbäuerinnen und -bauern mit ihren Familien betrachtet. Die Fragestellung lautet: „Wie und in welche Richtung kann es mit unserem Hof weiter gehen“. Klarheit über die eigene Situation zu gewinnen und intensiven Kontakt und Austausch mit anderen bäuerlichen Familien zu bekommen, das waren die wichtigsten Ergebnisse der vorangegangenen Veranstaltungen. Diese sehr wichtigen Punkte werden auch bei den geplanten Veranstaltungen nicht zu kurz kommen.

Zu den ersten Beiden Terminen möchten wir alle die sich für die Zukunft unserer Landwirtschaft interessieren recht herzlich einladen. Die darauffolgenden Veranstaltungen sind Betriebsinhabern vorbehalten, um die einzelnen Betriebe mit ihren Stärken und Schwächen gemeinsam zu analysieren, Problemlösungen zu diskutieren und Ideen für neue Wege zu entwickeln.

29. November 2008, 13.00-17.00 Uhr, - Was wird aus uns(eren) Bauern?

Herr Josef Hoppichler von der Bundesanstalt für Bergbauernfragen in Wien /Österreich stellt als ausgewiesener Kenner der Berglandwirtschaft Überlegungen zur Entwicklung zwischen Hightech, Bürokratisierung und Ökologisierung vor. Wir werden diese Überlegungen und ihre Umsetzung in der Region mit ihm diskutieren.

2. Januar 2009, 9.00-16.30 Uhr, - Knappe Zeit und knappes Geld – Wie kommen wir damit besser zurecht?

Es werden Werkzeuge zur Analyse der arbeitswirtschaftlichen und wirtschaftlichen Situation von Familie und Hof vorgestellt und diskutiert. Mit ausgewählten Instrumenten können Schwachstellen der eigenen Situation erkannt und in Kleingruppen besprochen werden.

(3. und 4. Termin nur als Block)

24. Januar 2009, 9.00-16.30 Uhr, - Unsere Chancen – bei und durch Veränderungen

Ziel dieser Veranstaltung ist es, auf der Basis der vorhergegangenen Veranstaltung, für jede Familie aufgrund ihrer Stärken und Schwächen angepasste Ziele zu formulieren.

14. Februar 2009, 9.00-16.30 Uhr, - Unser Konzept – für mehr Lebensqualität

Wie können die beim dritten Termin formulierten Ziele umgesetzt werden? Ergebnis soll für jede Familie eine

möglichst klare Vorstellung davon sein, welche Schritte in der Zeit unmittelbar nach der Veranstaltung zu unternehmen sind.

Die anfallenden Kosten zur Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen werden vom Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord und den Gemeinden des Landschaftsentwicklungsverbands getragen.

Was sonst noch interessiert

Gewerbeverein Bad Rippoldsau-Schapbach

Am **Freitag, den 28. November 2008** um 20:00 Uhr findet die Generalversammlung des Gewerbevereins Bad Rippoldsau – Schapbach im Restaurant „Schlüssel“ in Bad Rippoldsau statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Berichte der Vorstandschaft
 - Schriftführer
 - Kassierer
 - Kassenprüfer
 - Vorstand
4. Entlastung
5. Vereinbarung zwischen den Gewerbevereine Wolfach, Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
6. Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

Einladung zur kabarettistischen Buchvorstellung am 22. Nov. im Gasthaus Kreuz



Am Samstag, 22. November, 20 Uhr, stellt Sigi Lewandowski im Gasthaus Kreuz in Wolfach seine beiden neuen Bücher vor mit den vielversprechenden Titeln „Wenn's om Hirnschmalz fehlt... - das 2. deftig-freche Heimatbuch“ und „Läbe isch ä (großes) G'schäft. Schprich un Läbensweisheite uf Alemonnisch fir Läbenskinschtler“.

Sigi Lewandowski, der in Schnellinggen lebt und als Lehrer an der Heinrich-Hansjakob-Schule in Haslach unterrichtet, gilt als lustvoller Provokateur, dessen lockere Zunge berüchtigt ist. Seine Pointen ähneln oft einer Cruise Missile: kurze Vorwarnzeit – verheerende Wirkung.

Als legitimer Enkel Till Eulenspiegels deckt der Autor in den badischen Geschichten und Anekdoten seines 2. Heimatbuches wieder augenzwinkernd die kleinen und größeren Schwächen seiner Mitmenschen auf. Dass es dabei „deftig-frech“ zur Sache geht, liegt oft an den Begebenheiten selbst, die er erzählt. Sie sind nämlich keinesfalls erfunden, sondern, wie in allen seinen Büchern, mitten aus dem prallen Leben gegriffen.

Dass „Läbe ä (großes) G'schäft isch“ wird in Lewandowski's zweitem Buch deutlich, wo man z. B. lesen kann: „Läber Gott, führ' mich nit in Versuechung, die find' ich alleinig!“ Er habe, so der Autor in seinem Vorwort, nur deshalb so viel „Ferz im Hirn, dass ich jo uf kei dummi Gedonke kumm.“ Die „alemonnische Schprich' un Läbensweisheite“ sind keinesfalls nur „fir Läbenskinschtler“, sondern für alle, die Freude am geschliffenen Wortwitz dieses schlitzohrigen Sprachakrobaten haben.

Sigi Lewandowski bringt zu dieser kabarettistischen Lesung illustre Gäste mit: Die „Schdechmucke“, eine 7-köp-

fige À-Capella-Formation, die seit einem Vierteljahrhundert mit ihrem einmaligen Chorgesang und mit frechen Texten ihr Publikum begeistert. Freuen Sie sich auf einen Abend mit Lach-Garantie, bei dem Ihre Ohren Augen machen werden!

Natürlich hat der Autor auch einige druckfrische Exemplare seiner neuen Bücher mit im Gepäck, die an diesem Abend vor Ort erworben werden können. Beide Bücher sind außerdem erhältlich im Verlag des Autors (www.eigensinn-verlag.de), in Wolfach außerdem in der Buchhandlung Waltraud Carosi und im Wolfacher Buchladen.

Die Buchvorstellung ist am 22. November um 20.00 Uhr im Gasthaus Kreuz, der Eintritt ist frei, Reservierungen erbeten.

Initiative Eine Welt / Weltladen

„Ich bin zufrieden“

- das sagt der Imker Jesus Composeco Ros aus Mexiko über den Fairen Handel. Er ist Mitglied in der Kooperative Guaya'b und konnte sich dank der Vorfinanzierung, die der Faire Handel bietet, eine Existenz aufbauen. Der Honig von Jesus Composeco Ros und weiteren Imkern aus den Regionen Puebla, Guerrero und Chiapas in Mexiko und aus Guatemala sowie Rohrohrzucker aus Costa Rica werden von einem belgischen Familienunternehmen zu leckeren Spekulatius verarbeitet. Die Spekulatius werden nach einem überlieferten Familienrezept ohne Konservierungs- oder Farbstoffe gebacken. Daneben finden Sie in unserem vorweihnachtlichen Sortiment auch Bio-Pfeffernüsse, ebenfalls mit Vollrohrzucker.

Und für die jungen Freunde des Fairen Handels gibt es noch einige Adventskalender gefüllt mit Bio-Schokolade. Auch Schüler in der Dominikanischen Republik profitieren von diesem Kalender, denn aus dem Mehrpreis für den Kakao wird dort eine Schule mit Schulkantine aufgebaut. "fair" ist nicht gleich "fair"

Viele Organisationen, Initiativen und Unternehmen mit einem sozialen oder ökologischen Ansatz wollen vom positiven Image des Fairen Handels profitieren, was zu einer Fülle verschiedener Standards und Labels geführt hat. Verbraucher sind verunsichert. Eine Studie des Forum Fairer Handel hat das TransFair-Siegel mit drei Labels verglichen, die sich in ihrer Kommunikation in die Nähe des Fairen Handels rücken: mit Rainforest Alliance, dem Hand-in-Hand-System des Bio-Herstellers Rapunzel und dem „Common Code of the Coffee Community (4C)“ der Kaffeewirtschaft. Lesen Sie dazu mehr auf unserer Homepage www.wl-wolfach-haslach.de.

Diakonie Hausach

"Club Lichtblick"

Die Gruppe „Lichtblick“ trifft sich am 20. Nov. 2008 von 14.00 bis 16.30 Uhr im Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

Programm: „Wir filzen Wolle mit Gaby“.

"Atelier-Werkstatt"

Die TeilnehmerInnen der Atelier- u. Kreativwerkstatt des Sozialpsychiatrischen Dienstes Kinzigtal treffen sich am Freitag 21. Nov. 2008 von 14.30 bis 17.00 Uhr im Gruppenraum des Diakonischen Werkes in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Mittleres Kinzigtal, Hausach

Mittwoch, 26. November 2008

Jahresabschlussfeier

Bitte ein Krabbelsackpäckchen im Wert von mindestens 5,- Euro mitbringen.

Wann? 19.00 Uhr

Wo? »Schwarzwälder Hof«

Hausach, Hegerfeldstraße

Auch Nichtdiabetiker sind herzlich willkommen.
 Ansprechpartner: Albert Harter, Zähringerstr. 7, 77756
 Hausach, Tel. 07831/1899

Caritasbüro Haslach informiert

„Durchblick“ Treffpunkt für ALG II Bezieher

Am Dienstag den 25.11.2008 ist es wieder soweit. Von 10:30 bis 12:00 Uhr haben Menschen, die ALG II beziehen die Möglichkeit sich im Caritasbüro Haslach, Am Schafsteg 2, zu einem gemeinsamen Austausch zu treffen.

Ein Gespräch mit anderen Betroffenen bringt neben weiteren Erfahrungen und Perspektiven auch neue Informationen. Themen sind Bewerbungstraining, Stellenangebote, 1 Euro Job, Haushalten mit wenig Geld u. a.

Außerdem wendet sich Durchblick an alle die einen Erster oder Wiederholungsantrag stellen müssen. Es wird möglich sein Fragen zu stellen und Hilfe beim Ausfüllen zu bekommen.

Die Treffen finden einmal im Monat statt.

Die Mitarbeiterinnen des Caritassozialdienstes stehen für Beratung zur Verfügung. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Essen beim neu eröffneten Mittagstisch des Mehrgenerationenhauses.

Sollten Sie Fragen haben wenden Sie sich bitte an das Caritasbüro Haslach, Am Schafsteg 2, Tel. 07832 / 969418

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag	10 – 12 Uhr
Montag	14 – 18 Uhr
Donnerstag	14 – 17 Uhr.

www.caritas-kinzigtal.de

Gesundes Kinzigtal

Raucherentwöhnung

Noch freie Plätze in der neuen Gruppe zur Raucherentwöhnung in Haslach

Verhaltenstherapie ist eine der erfolgreichsten Methoden auf dem Weg zum Nichtraucher. In dem Kurs von Herrn Dipl.-Psych. Thomas Kind werden in 6 Einheiten (à 2h) Motivationsstrategien erlernt und alternative Verhaltensmuster erarbeitet, welche die Teilnehmer dabei unterstützen mit dem Rauchen aufzuhören. Das Lernen von Stress- und Konfliktbewältigung ist ein weiterer Bestandteil des Konzeptes. Der Kurs beginnt am 25. November um 18:30 Uhr und steht Versicherten aller Kassen offen. Noch gibt es freie Plätze!

Um Anmeldung wird gebeten. Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 07832/978787 bei Praxis Kind.



AWO - Elternschule Kinzigtal

Puppenkleider selber Nähen – für Mamas, Omis, Tanten etc.!

Sie suchen noch ein passendes Weihnachtsgeschenk für Ihr Kind? Das Puppenbaby liegt nackt im Bettchen oder braucht dringend einen neuen Look? Nähen Sie doch hübsche Kleidung ganz einfach selber!

Im Rahmen eines Kurses lernen Sie, wie Sie passende Kleidung für die Baby-born, Annabelle und andere gängige Puppenmodelle kostengünstig und individuell selber anfertigen können. Der Kurs findet statt am Mittwoch, den 26. November und 3. Dezember von 19.30 bis etwa 22.00 Uhr in der AWO - Begegnungsstätte Hornberg und wird geleitet von Petra Kaufmann, Hobbynäherin. Er kostet 15,- Euro, hinzu kommen evtl. noch Materialkosten. Eine Nähmaschine sollten Sie selbst mitbringen.

Anmeldung: AWO - Elternschule, Telefon 07832-99 98 59.

RKV Lehengericht

Theaterabend

Am Sonntag, den 23.11.08 lädt der RKV Lehengericht zum Theaterabend in die Gemeindehalle ein.

Der Frohsinn Kaltbrunn wird die Komödie "Liebe ? Alles nur Chemie" in 3 Akten aufführen.

Hier ein kurzer Inhaltsabriss:

Drei von den Männern enttäuschte Frauen gründen eine WG. Sonst grundverschieden, sind sie sich in einem einig: Nie wieder soll ein männliches Wesen die Schwelle ihrer Behausung übertreten, denn "außer zur Arterhaltung ist das so genannte starke Geschlecht zu nichts nütze und beschert den Frauen nur Arbeit und Frust. Und was man so Liebe nennt, ist objektiv betrachtet sowieso alles nur Chemie."

Doch ein Softi-Nachbar, ein tatkräftiger Handwerker, eine verständnisvolle Putzfrau und nicht zuletzt eine resolute Hausmeisterin, dazu ein etwas desorientierter älterer Herr und eine Oma mit Durchblick, bringen den Alltag und die philosophie der geschlechtlichen Aussteigerinnen gehörig ins Wanken

und sorgen für Turbulenzen am laufenden Band. Wen nimmt es Wunder, dass die Dinge sich anders entwickeln als vorgesehen?

Die Rollen sind wieder mit den talentierten Schauspielern des Frohsinn Kaltbrunn besetzt, unter anderem mit der im RKV vielseitig tätigen Franziska Breithaupt.

Beginn ist um 18.00 Uhr und Hallenöffnung um 16.30 Uhr

Eröffnung des Offenburger Weihnachtsmarkts am 25. November

Am 25. November ist es wieder soweit: Um 17 Uhr wird der Offenburger Weihnachtsmarkt mit einer spektakulären Eishow eröffnet. Darsteller aus dem Europa-Park Rust werden mit einer tollen Darbietung die Besucher überraschen.

Zu Gast sind ebenfalls die Funk- und Fernsehen bekannten „Talfinken“, der Kinderchor aus Zell a. H.

Auch in diesem Jahr erstrahlt die Offenburger Innenstadt im Weihnachtszauber. Festlich geschmückt und beleuchtet präsentiert sich der Weihnachtsmarkt den Besuchern. Überall warten neben einem reichhaltigen kunsthandwerklichen Angebot viele Attraktionen auf die großen und kleinen Gäste. Liebevoll geschmückte, illuminierte Hausfassaden und festliche dekorierte Buden – der Offenburger Weihnachtsmarkt lädt zum bummeln und verweilen ein. Erstmals wird auch ein spezieller „Offenburg Glühwein“ ausgedient.

Eislaufen auf dem Marktplatz

Die 600qm große Eisbahn verwandelt den Marktplatz in ein weihnachtliches Schlittschuhvergnügen. Genießen Sie das Gleiten über das glitzernde Eis und verwöhnen Sie sich mit Familie oder Freunden bei Glühwein oder Flammkuchen rund um die Eisbahn.



Vinzentiusgarten im Lichterglanz

Besonders bei Einbruch der Dämmerung zeigt sich eine der schönsten Ecken Offenburgs von ihrer attraktivsten Seite: Zaubhafte Licht- und Wasserspiele, das Märchen „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ und ein Streichelzoo machen den Vinzentiusgarten zum Erlebnispark. Täglich um 16.30 Uhr können Kinder und Erwachsenen weihnachtlichen Geschichten lauschen (Lesewelt Offenburg e.V.).

Offenburger Weihnachtsmarkt: täglich von 11 bis 21 Uhr. Weitere Informationen unter www.offenburg.de

Daniel Kallauchs Mitmach-Musik Familienshow in der Aula des Max-Planck-Gymnasiums Lahr

Mit Daniel Kallauch CHRISTMASPARTY feiern



Jede Menge Spaß und Unterhaltung für Klein und Groß, direkten Bezug zu kindlichen Lebenswelten und aktuelle Rock- und Pop-Musik – das alles erwartet die Besucher beim Auftritt von Daniel Kallauch am 04.12.2008 um 17 Uhr in der Aula des Max-Planck-Gymnasiums Lahr. Mit seiner Christmas-Show WEIHNACHTEN IST PARTY FÜR JESUS tourt der Musiker, Komiker und Kinderstar passend zur Jahreszeit durch Deutschland. Er

bringt dabei ganze Familien erst zum Lachen, dann in Bewegung und schließlich zum Nachdenken. Auf unterhaltensame Art und Weise vermittelt der „Robbie Williams für die Kleinen“, was es noch gleich mit „dem Christkind“ auf sich hat.

Wer Daniel Kallauch kennt, der weiß, dass er diese Aufklärungsarbeit äußerst unkonventionell und ganz ohne den erhobenen Zeigefinger leistet. „Die Besucher sollten nicht mit allzu vielen traditionellen Weihnachtsliedern zum Zuhören rechnen. Vielmehr binden wir das Publikum intensiv ein und lassen nicht nur die Puppen tanzen, sondern auch Jung und Alt bei unserer Party mitfeiern“, sagt der Entertainer, der so recht in keine Schablone passt. Musikalische Unterstützung und Hilfe in verschiedenen Ton- und Lebenslagen kommt von Wolfgang „Wolle“ Zerbin, Kallauchs Pianist und Arrangeur. Und eine bauchgesprochen – Verzeihung – ausgesprochen zentrale Rolle spielt Spaßvogel Willibald. Die vom Publikum stets begeistert begrüßte Handpuppe ist nicht auf den Mund aber mit ihren frechen Sprüchen bisher in jeder Show aufgefallen. Bei der PARTY FÜR JESUS soll Willibald eigentlich Weihnachtslieder lernen, ein Krippenspiel proben und die Weihnachtsgeschichte erzählen. Doch so sehr Daniel Kallauch sich auch müht: Auf keines dieser Angebote will sich der schräge Vogel einlassen. Also muss das Publikum ran. Und das lässt sich normalerweise nicht zweimal bitten, wie die seit vielen Jahren immer wieder ausverkauften Christmaspartys in ganz Deutschland beweisen.

Der gebürtige Bremer Daniel Kallauch blickt bereits auf rund 1.500 Auftritte auf meist ausverkauften Bühnen zurück. In diesem Jahr ist er etwa 70mal in ganz Deutschland zu sehen. Live schafft der dreifache Vater „eine Atmosphäre wie bei PUR“, ist vielen Zuschauern aber auch aus SuperRTL, dem Ki.Ka und dem ZDF bekannt: durch zahlreiche Videoclips und mit den TV-Spielfilmen „Weihnachten ist Party für Jesus“ und „Ostern ist Party für Jesus“.

Eintrittspreise: Vorverkauf Kinder 6.- € Erwachsene 8.- € Abendkasse Kinder 8.- €, Erwachsene 10.- €

Kartenvorverkauf: Buchhandlungen Baumann und Kapus Lahr und Buchhandlung Alpha Offenburg
Kartenreservierung 07821/989159



echt Schwarzwald entwickelt regionale Vermarktung

Der Erzeugerzusammenschluss echt Schwarzwald e.V. lädt interessierte Landwirte und Metzger herzlich zu einem Arbeitstreffen zum Thema Vermarktung von Schaf- und Ziegenfleisch ein. Besprochen werden Fragen zu Richtlinien und Zertifizierung sowie die Schlachtmöglichkeiten, Tierzahlen und Rassen, um auch Lamm- und Ziegenfleisch in die echt Schwarzwald-Produktpalette aufzunehmen. Die Besprechung findet statt am Freitag, 21.11.2008, 18 Uhr im Landgasthof Waldhorn, Murgtalstr. 67, 76596 Forbach-Gausbach. Interessierte sind herzlich eingeladen!

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Umfrage der Verbraucherzentralen legt Defizite offen Viel Frust bei DSL-Anschlüssen

Service und Qualität der Anbieter von schnellen Internetzugängen lassen zu wünschen übrig. Das ist das Ergebnis der bundesweiten Umfrage 'Mit High Speed ins Internet - Lust oder Frust?'. 1.800 Baden-Württemberger haben sich an der Umfrage der Verbraucherzentralen beteiligt; bundesweit waren es 15.000 Verbraucher. Bemängelt wurden vor allem die Übertragungsgeschwindigkeit, schlechter Kundenservice und lange Wartezeiten.

Fast jedem zweiten DSL-Kunden wurde eine höhere Übertragungsgeschwindigkeit in Aussicht gestellt, als realisiert wurde. Besonders ärgerlich ist das für Menschen, die übers Internet fernsehen möchten. Will man den Anbieter wechseln, braucht man einen langen Atem: Fast 30 Prozent der wechselwilligen DSL-Nutzer gaben an, dass sie einen Monat lang auf den neuen Anbieter gewartet haben. Weitere 11 Prozent mussten sich über zwei Monate gedulden, und nahezu sechs Prozent sogar ein halbes Jahr und länger. Wenn es Probleme und Nachfragen gibt, ist guter Kundendienst gefordert. Auch hier gab es viele enttäuschte Berichte: 62 Prozent der Befragten bemängelten lange Wartezeiten, jeder Zweite ärgerte sich, dass er sein Problem nach Weiterleitungen immer wieder neu schildern musste. Besonders nervend angesichts der Tatsache, dass es sich um kostenpflichtige Nummern handelt. E-Mails und Briefe werden nur schleppend beantwortet.

Die Verbraucherzentrale fordert DSL-Anbieter auf, sich auf Qualitätsstandards zu verpflichten. Dazu gehören:

- Eine vertraglich zugesicherte Mindestbandbreite.
- Kostenlose Störungshotlines, bessere Besetzung der Kundendiensttelefone.
- Vollzug des Anschlusswechsels innerhalb von maximal 4 Wochen.
- Bessere Information für Kunden über den Stand der Vertragsbearbeitung bei Neuanschluss und Wechsel sowie Unterstützung bei Einrichtung und Inbetriebnahme des DSL-Zugangs.

Infos zum Thema gibt's auch unter www.vz-bw.de/dsl-frust

BUND Umweltzentrum Ortenau

Wanderfalkenschutz- eine Erfolgsgeschichte

Ab etwa 1960 galt der Wanderfalk in Mitteleuropa als eine vom Aussterben extrem bedrohte Vogelart. Selbst in Fachkreisen war man der Meinung, dass er nicht mehr zu retten sei und alle Bemühungen ohne Erfolgsaussicht wären.

Trotz allem wagte es eine kleine Gruppe von Naturschützern, dies nicht als unabänderliches Schicksal hinzunehmen. Der Erfolg dieser Arbeitsgemeinschaft Wanderfalkenschutz (AGW) ist fast schon eine Legende. Welches außerordentliche Engagement notwendig war, um harte Naturschutzpolitische Gefechte zu bestehen, und was wissenschaftlich und organisatorisch geleistet werden musste, wird hier in einer Dokumentation dargestellt.

Im Südwesten –und nicht nur hier- gilt der Wanderfalke heute als gerettet.

Im Anschluss an den Vortrag erhält der Referent, Herr Berthold Ficht, vom Kreisverband des BUND eine Ehrung für sein jahrzehntelanges Engagement zum Schutz des Wanderfalcken.

Die Veranstaltung von BUND-Umweltzentrum Ortenau und VHS Offenburg findet am Freitag, 28. November 2008 um 20 Uhr im Saal der VHS Offenburg statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Weitere Informationen zu Naturschutzthemen sind im BUND-Umweltzentrum Ortenau, Hauptstr. 21 in Offenburg, Tel. 0781/25484 (mittwochs von 9 – 13 Uhr) oder unter www.bund.net/uz-ortenau erhältlich.